

Leiter und Projektierungsingenieure zu entwickeln, um den Investitions- und Bauaufwand zu senken und den Nutzeffekt der Investitionen auf der Grundlage des wissenschaftlich-technischen Höchststandes — gemessen an der Ökonomie der Finalproduktion — entscheidend zu erhöhen.

Einige Baukombinate haben in Zusammenarbeit mit den Projektierungsbetrieben und durch die Konzentration der ökonomischen und ingenieur-technischen Kader aus den produktionsvorbereitenden Bereichen Projektierungsabteilungen für die Ausführungsprojektierung aufgebaut. Die ersten Erfahrungen bestätigen uns, daß auf diesem Wege eine Beschleunigung der Bauvorbereitung und eine wesentliche Verringerung des Projektierungsaufwandes erreicht wird und die Verantwortung der Baukombinate für das Finalprodukt noch besser wahrgenommen werden kann. Jetzt ist überall daranzugehen, solche Projektierungsabteilungen zu schaffen. Es gilt jedoch auch weiterhin, den begonnenen Prozeß der Konzentration und Spezialisierung der Projektierung zielgerichtet weiterzuführen. Die fortgeschrittensten internationalen Erfahrungen zeigen eindeutig, daß für die Projektierung von Großanlagen in spezialisierten Projektierungsbetrieben gearbeitet werden muß, um mit den wachsenden Anforderungen der wissenschaftlich-technischen Revolution Schritt zu halten.

Notwendig ist, die Leitung dieser Projektierungsbetriebe so zu vervollkommen, daß die Erkundung des wissenschaftlich-technischen Höchststandes ständig gewährleistet wird und auf dem Wege der Standardisierung solche bauaufwandsenkende Maßnahmen wie die Freibauweise und die Anwendung leichter, materialsparender Konstruktionen durchgesetzt werden. Die Verantwortung ist zu erhöhen und die wirtschaftliche Rechnungsführung wirksamer anzuwenden, damit das materielle Interesse der Projektanten auf die Erzielung effektiver Projektlösungen gerichtet wird. In der Parteidiskussion wurde völlig zu Recht hervorgehoben, daß auch in der Projektierung gilt, was in der Volkswirtschaft üblich ist: mit Volksgeldern zu rechnen und gegen jede Verschwendung konsequent zu kämpfen.

Genossinnen und Genossen! Die weitere Vervollkommnung des Leitungssystems im Bauwesen erfordert die Lösung wichtiger Fragen, die besonders mit den Räten der Bezirke und Kreise auf der Grundlage einer zentralen Gesamtkonzeption für das Bauwesen entschieden werden müssen. Hierzu gilt es, die vielen wertvollen Vorschläge aus der Parteidiskussion zu nutzen. Ihre Verwirklichung wird es zugleich ermöglichen, die großen Produktionsreserven, über die das Bauwesen verfügt, für die Stei-